

Tätigkeitsbericht 2011-2012

Jens Knoblich

1. Vorsitzender KV Märkisch-Oderland

Ich hatte mich 2011 zur Wahl als Vorsitzender gestellt, weil ich das Gefühl hatte, dass es im Kreisverband nicht so richtig vorwärts geht.

Einige Ziele hatte ich mir gesetzt, die ich aber nur teilweise umsetzen konnte.

So musste ich mich z.B. von meiner Idee verabschieden, flächendeckend im Landkreis Stammtische/Treffen zu etablieren. Das lag einerseits an der dünnen Personaldecke bei den Piraten, aber auch am Desinteresse in der Bevölkerung.

Die Arbeit an dieser Idee war arbeits- und zeitintensiv, was am Ende den Aufwand nicht mehr rechtfertigte und wir das Projekt erst einmal auf Eis legten.

Dafür hat es dann wenigstens mit dem Sommerfest geklappt, welches zwar im Regen stattfand, aber ein erster Termin war, um sich kennenzulernen.

Um auch politisch zu arbeiten, was auf Stammtischen nicht immer wirklich funktioniert, habe ich meine Idee eines Workshops zu einem Kommunalwahlprogramm Wirklichkeit werden lassen.

Hier sind erfreulicherweise auch einige Piraten erschienen und haben konstruktiv mitgearbeitet.

Solche Treffen erfordern Vorarbeiten. Das sind die Dinge, die keiner sieht. Man muss Vorträge vorbereiten, einladen, motivieren, Wikiseiten bearbeiten, sich eine Agenda überlegen uvm.

Viele Piraten habe ich in Technikfragen beraten und bin auch persönlich bei einigen vorbeigefahren, um vor Ort Technikprobleme zu beheben. Um weitere mit den Tools der Piraten vertraut zu machen, habe ich zwei Techniks Schulungen durchgeführt.

Auch hier hängt einiges an Vorbereitung dran.

Aber ich habe das gern gemacht, weil mir die Piratenpartei und die Idee dahinter sehr am Herzen liegt.

Ärgerlich war nur, dass vieles bei mir hängen blieb, was auch andere hätten machen können.

Wo wir schon bei der Vorstandsarbeit wären.

Zwei Vorständler haben bereits nach kurzer Zeit aus diversen Gründen erkannt, dass Vorstandsarbeit dann doch nicht so „ihr Ding“ ist bzw. persönliche Gründe genannt. Dafür habe ich Verständnis, wenn das entsprechend erklärt wird.

Wir haben sechs Vorstandssitzungen durchgeführt, die ich vorbereitet hatte.

Dort haben wir u.a. die Aufgaben im Vorstand verteilt und Aufgabenbereiche festgelegt. Leider nahmen nicht alle dieses so ernst, so dass Aufgaben einfach liegen blieben. So fand eine wirkliche Pressearbeit nicht statt. Andere Mitglieder, die die Technik machen wollten, traten zurück. Und andere arbeiteten nur auf Zuruf, ohne eigene Aktivitäten erkennen zu lassen.

Da habe ich eine andere Auffassung von Vorstandsarbeit.

Jemand der im Vorstand ist, muss einfach eigenständig arbeiten und von sich aus Dinge erledigen. Wenn ich jedesmal daran erinnern muss, dass ein Umlaufbeschluss noch nicht mitgezeichnet wurde, dann hat das für mich nichts mit Vorstandsarbeit zu tun. Und wenn ich an bestimmte Sachen ein, zwei mal erinnere oder sie anmahne und dann immer noch nichts passiert ist, dann kann ich mit so einem Vorständler nicht wirklich zusammenarbeiten und nehme das selbst in die Hand.

Das funktioniert dann bis zu einem gewissen Grad, der Rest bleibt liegen.

So z.B. die Webseite des Kreisverbandes, die kaum noch gepflegt ist. Das Wiki konnte ich noch aktuell halten, aber mehr war da auch nicht drin.

Bedingt durch einen passiven Kreiskassierer habe ich dann auch noch die Mitgliederverwaltung übernommen, damit hier wenigstens neue Mitglieder nicht auf die Aufnahme warten mussten. Auch dass hätte ein anderer aus dem Vorstand übernehmen können. Das Problem war bekannt, nachgefragt wurde nie.

Ich habe in diesem Jahr mehr Zeit für die Piraten aufgewendet, als ich eigentlich wollte. Andere Projekte mussten nach hinten gestellt werden, da mir die Piraten dann doch wichtiger erschienen. Nur kann das kein Dauerzustand sein. Auch ich möchte politisch arbeiten und nicht nur Verwaltungskram machen.

Deshalb wünsche ich mir einen neuen Vorstand mit wirklich engagierten Leuten an Bord.

Ich möchte mich bei denen bedanken, die mit mir versucht haben, den Vorstand und die Piratenaktivität hier in MOL am Leben zu erhalten. So war z.B. Rolf als Einsteiger im Vorstand engagiert und hat mit kritischen Fragen und neuen Ideen aktiv mitgestaltet.

Peter ist ein Vorzeigebeispiel eines Piraten, von dem sich so mancher eine Scheibe abschneiden kann. Er hat selbst mir immer wieder Druck gemacht und mich gefordert, dabei aber immer wieder eigene Ideen umgesetzt und einfach gemacht. So wie es eigentlich sein sollte.

Alle aktiven Piraten kann ich hier nicht nennen, bin aber froh, dass gerade in diesem Jahr einige neue Piraten dazugekommen sind, die sich einbringen und mitgestalten. Stellvertretend hierfür nenne ich hier die Piraten aus Rehfelde, die eine Crew gegründet haben und sich aktiv mit der Kommunalpolitik befassen.

Hier noch ein grober Überblick über meine Arbeit für und mit den Piraten:

November 2011:

- Teilnahme an Gliederungstreffen im Mumble
- Vorstandssitzungen vorbereitet, eingeladen und durchgeführt
- erstes Gespräch zum Thema Liquid Feedback fürs Dorf

Dezember 2011:

- Arbeiten am Wiki, Umlaufbeschlüsse erstellt
- Technikhilfe bei Neupiraten geleistet
- ersten Workshop geplant und durchgeführt
- Blog aktualisiert
- diverse Landes- und Bundesveranstaltungen online verfolgt

Januar 2012:

- weitere Arbeit am LQFB fürs Dorf
- Piratentreffen Energiepolitik in Strausberg
- Journalistenanfragen beantwortet
- Piratentreffen in Letschin
- Marina Brandenburg
- Mumblesitzungen

Februar 2012:

- Interview zum Thema ACTA, schöner Artikel in der MOZ geworden
- Piratentreffen in Seelow
- wieder mal Absprache zu LQFB im Dorf
- Marina Brandenburg
- Technikschiulung organisiert und durchgeführt

März 2012:

- wg. Krankheit nur online gewerkelt, Mails, Onlinesitzungen, Telefonate

April 2012:

- diverse Gespräche mit Sympathisanten, Neupiraten teilweise vor Ort
- Vorstandssitzung vorbereitet, geleitet
- Piratentreffen in Strausberg
- Infoabend in Bad Freienwalde, Vortrag vorbereitet und gehalten
- diverse Umlaufbeschlüsse initiiert

Mai 2012:

- Infostand in Rehfelde
- Vorbereitung Workshop MOL
- viel Verwaltungsarbeit, Mitgliederliste abgeglichen, Mails, Blog aktualisiert
- Teilnahme am Landestreffen
- Gründung AK Kommunalpolitik
- Infostände in Strausberg und Neuhardenberg mitbetreut

Juni 2012:

- Sommerfest Piraten MOL Orga und Teilnahme
- Piratentreffen in Seelow
- Teilnahme an div. Onlinesitzungen
- Vorstandssitzung KV MOL
- Piratentreffen in Strausberg
- Marina Brandenburg
- LPT2012.1 in Luckenwalde

Juli 2012:

- Bewerbung und diverse Termine in Vorbereitung AVBB12
- Technikhilfe
- Piratentreffen in Strausberg
- Piratentreffen in Werneuchen
- div. Interviews

August 2012:

- Piratentreffen in Strausberg
- LPTBB12.2 in Eberswalde
- Vorstandssitzung KV MOL
- Vorbereitung und Durchführung Workshop Quappendorf
- Vorstandssitzung KV MOL
- Wiki bearbeitet, Vorbereitung KPT2012.1
- Marina Brandenburg

September 2012:

- diverse Onlinesitzungen
- Gründungstreffen Crew Rehfelde
- Diskutant bei Podiumsdiskussion CDU Hoppegarten
- Treffen mit Piraten Marzahn-Hellersdorf zur gegens. Vernetzung

- Infostand OptOutDay
- weitere Vorbereitung AVBB12
- Vorbereitung/Einladung KVPT2012.1

Alle Termine/Treffen/Tätigkeiten, die erwähnenswert waren, habe ich in meinem Logbuch aufgelistet:

<http://wiki.piratenbrandenburg.de/Benutzer:Ixylon#Logbuch>

Hier sind dann auch alle Termine aufgelistet, die ich aufgrund meiner politischen Ämter und anderer Initiativen noch wahrgenommen habe.